

Amtliche Mitteilung - An einen Haushalt!



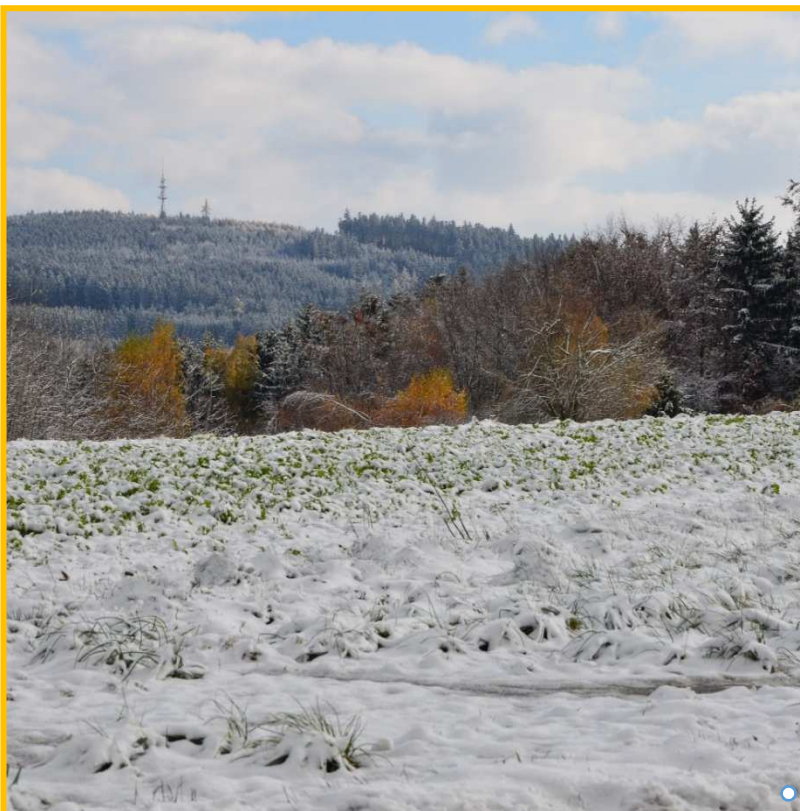
Zugestellt durch Post.at!



**Marktgemeinde Waldhausen, 3914 Waldhausen 4**  
Tel. Nr. 02877 / 7155, FAX DW. 4,  
e-mail: [info@waldhausen.gv.at](mailto:info@waldhausen.gv.at)

Waldhausen, im Dezember 2016

# Mitteilungen der Marktgemeinde Waldhausen



1. **Rückblick vom Bürgermeister**
2. **Geplante Unterbringung von Asylwerbern in Obernondorf**
3. **Fitlauf und Fitmarsch (26. Okt. 2016)**
4. **Martinsfest der Jungschar in Niedernondorf**
5. **Adventstunde der Pfarre Waldhausen**
6. **Friedenslicht wird nach Obernondorf gebracht**
7. **Rotes Kreuz – Blutspendeaktion in Waldhausen**
8. **Mitteilung der Ordination Dr. Steinkellner, Niedernondorf**
9. **Mitteilung der Zahnarztpraxis Dr. Hoffmann, Waldhausen**
10. **Bevölkerungsentwicklung**
11. **Weihnachtswünsche von den Feuerwehren**
12. **Handhabung von Knall- u. Feuerwerkskörper zum Jahreswechsel**
13. **Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums und der Problemstoffsammelstelle im Jahr 2017**
14. **Übernahme von Sperrmüll, Strauchschnitt u. Rasenschnitt nur mehr bei Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums**
15. **Information über Abfalltrennung bzw. Übernahme im Altstoffsammelzentrum sowie Auflistung von Baustoffen zur Entsorgung im Bauschuttcontainer**
16. **Drei-Königs-Fußballturnier der jungen ÖVP**
17. **Jugendschitag am 28. Dez. 2016**
18. **Schneeräumung und Sandstreuung vor Häusern und auf Gehsteigen**
19. **NÖ Heizkostenzuschuss 2016/17**
20. **Nachrichten der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte**
21. **NÖ-Kinderbetreuung in Waldhausen**
22. **Zusätzliches Wohnbauförderungsdarlehen für Eigenheimneubau im Ortskern**
23. **Smovey-Ringe für die Volksschule Waldhausen**
24. **Pfarre Niedernondorf gewinnt NÖ-Umweltpreis**
25. **Advent und Weihnachtsveranstaltungen / Fasching 2017**
26. **AIGNER BAU – Brand**
27. **Raiff. Lagerhaus Waldhausen - Werbeeinschaltung**

\*\*\*\*\*



## Sehr geehrte Gemeindegewinnen und Gemeindegewer!

Das Jahr 2016 ist sozusagen im Endspurt, ich denke es ist durchaus interessant, sich die wichtigsten Ereignisse und Projekte dieses Jahres noch einmal in Erinnerung zu rufen.

Ich mwchte dieses Jahr als herausfordernd, aber trotzdem sehr erfolgreich bezeichnen.



Anfang des Jahres waren wir mit der Fertigstellung bzw. der Umzäunung der Freibadanlage und des Pfarrhofgartens/ Kindernestes beschäftigt. Der Eingangsbereich und die vorderen Räume der Mehrzweckhalle wurden neu ausgemalt. Gleichzeitig begann unser Bauhofteam die Sanierung der Kirchengasse voranzutreiben.

Ein Projekt, das sich als sehr schwierig, ob der vielen Einbauten auf engstem Raum herausstellte. Dabei wurde auch die alte Schulgarage abgebrochen. Hier gilt es unserem Bauhofteam ein großes Lob für die hervorragende Leistung auszusprechen.



Eine neue Flutlichtanlage für unseren Sportplatz wurde angekauft, sowie eine Photovoltaikanlage am Dach der Mehrzweckhalle montiert und eine Trinkwasserdrucksteigerungsanlage für den Bereich Mehrzweckhalle, Schule, Kindergarten, Bauhof und Sportplatzkabinen installiert. Dazu kommt noch die Umzäunung und Abgrenzung des Bauhofes, um gegen unbefugtem Zutritt geschützt zu sein. Zu den größeren Projekten zählen noch die neue Schließ- und Sperranlage bei den wichtigsten Gemeindeobjekten und der Ankauf eines neuen Schutzbelages für die Mehrzweckhalle Waldhausen, die heuer noch abgeschlossen werden. Parallel dazu wurden unsere Wanderwege neu beschildert.

Erwähnenswert ist auch die neue Homepage der Fa. WV-Net, die Ihnen ab Mitte Dezember zur Verfügung stehen, und so hoffe ich unseren öffentlichen Auftritt attraktiver gestalten wird.

Wir bitten um zahlreiche Beiträge!

Einige Themen, die uns in der Gemeinde beschäftigt haben:

Anfang des Jahres war der Löschbereich der ehemaligen FF Rappoltschlag, die sich am Ende des letzten Jahres auf eigenem Wunsch aufgelöst hatte, zu vergeben

Ein herzlicher Dank an die FF Waldhausen für die Übernahme dieses Abschnittes!  
Weiters waren wir mit den fehlenden Fertigstellungsmeldungen im Baubereich sowie einem möglichen Windpark Sallingberg beschäftigt. Die Widmung von neuem Bauland sowie die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes im Bereich Raumordnung waren und sind ein Teil unserer weiteren Aufgaben. Außerdem fiel im Gemeinderat der Beschluss für einen Zubau, bzw. einer Sanierung des FF-Hauses Waldhausen.

Ein wichtiges Thema war die beabsichtigte Unterbringung von mind. 25 Asylwerbern in Obernondorf, nach meiner Meinung in einem Ort mit ca. 120 Einwohnern absolut unverantwortlich!

Den Brief an die Einwohner möchte ich Ihnen anschließend zur Kenntnis bringen.

Es gab auch sehr positive Ereignisse, dazu möchte ich den Verkauf von 2 Baugründen und die Ansiedlung einiger Unternehmen erwähnen. Weiters freut mich der derzeitige Stand von 18 Geburten, ich darf auf diesem Weg den Eltern der neuen ErdenbürgerInnen herzlich gratulieren und alles Gute für die Zukunft wünschen. Leider hatten wir auch 17 Sterbefälle.

Nach diesem kleinen Rückblick möchte ich dieses Weihnachtsrundschreiben zum Anlass nehmen und mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem gesamten Bauhofteam und den vielen „kleinen Helfern“ für die hervorragende Leistung samt dem ganzen Gemeinderatsteam plus Ortsvorstehern für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Ansonsten bleibt mir noch, Ihnen und uns einen schönen besinnlichen Advent, sowie frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017 zu wünschen, Kraft zu sammeln, für die im nächsten Jahr sicherlich wieder herausfordernden Aufgaben!

Mit freundlichen Grüßen



Christian Seper, Bgm.

## **2. Geplante Unterbringung von Asylwerbern in Obernondorf**

Ich möchte Sie über den derzeitigen Stand betreffend einer möglichen Unterbringung von Asylwerbern im Haus Nr. 44, KG Obernondorf informieren.

Ich bin diesbezüglich laufend mit dem Flüchtlingskoordinator des Landes NÖ in Kontakt.

Es wurde mir bestätigt, dass es in diesem Bereich keine Ansuchen um Genehmigung eines Quartieres gibt und aus derzeitiger Sicht und mangels Bedarfes keine weiteren Genehmigungen geplant sind.

Aus dem für Asylrecht zuständigem Büro von LR Ing. Androsch gibt es nun ein klares Statement!

Zitat:

*In Hinblick auf die derzeitigen Diskussionen zu einem möglichen Grundversorgungsquartier in ihrer Gemeinde, darf ich Ihnen im Auftrag von Herrn Landesrat Ing. Androsch mitteilen, dass derzeit keine neuen organisierten Quartiere eröffnet und belegt werden. Neue Quartiersangebote werden entsprechend den Ausschreibungsunterlagen im Fall der Eignung gelistet und in Warteposition gehalten. Ergänzend muss ich natürlich anführen, dass eine Änderungen der derzeitigen Rahmenbedingungen ( z.B. Neuerliche Flüchtlingsbewegungen ... ) eine Neubewertung der Situation notwendig macht.*

Natürlich müssen auch aus bau- und brandschutztechnischer Sicht alle Gesetze und Auflagen erfüllt bzw. eingehalten werden, die für eine Genehmigung erforderlich sind.

Christian Seper  
Bürgermeister



### 3. Fitlauf und Fitmarsch (26. Okt. 2016)



Bei mildem Herbstwetter veranstaltete die ÖVP-Gemeindeparteilung Waldhausen, Dorferneuerungsverein Waldhausen-Hirschenschlag und die Freiwillige Feuerwehr Waldhausen am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober einen Wandertag. Die Route in der Länge von 10 Kilometer führte von der Mehrzweckhalle Waldhausen nach Obernondorf, Niedernondorf und wieder zurück nach Waldhausen. Diese Veranstaltung wird jährlich durchgeführt und findet abwechselnd in den 12 Ortschaften der Gemeinde Waldhausen statt. Es nahmen acht Personen bei der Laufwertung und 296 Personen beim Wandertag teil. Es gab zwei Labstellen, wo für die Wanderer Getränke und kleine Imbisse vorbereitet waren. Die Startgebühr betrug zwei Euro und jeder Teilnehmer war unfallversichert. Die Strecke über Felder, Wiesen und Waldwegen zeigte sich von ihrer schönsten Seite mit herbstlichen Farben. Organisiert und vorbereitet wurde diese Veranstaltung vom Obmann der ÖVP-Gemeindepartei Waldhausen, Franz Gutmann und seinem bewährten Team, sowie vom Dorferneuerungsverein Waldhausen-Hirschenschlag unter der Obfrau Cornelia Feßl und der Freiwilligen Feuerwehr Waldhausen unter Kommandant Manfred Häusler. Obmann Franz Gutmann bedankte sich bei den Teilnehmern, bei den Organisatoren und deren vielen Helfern und nahm anschließend mit Bürgermeister Christian Seper die Siegerehrung vor. Folgende Personen wurden geehrt: Die drei stärksten Gruppen: Jungschar Niedernondorf 57 Teilnehmer, Sportverein Waldhausen 52 Teilnehmer und Dorfgemeinschaft Obernondorf mit 51 Teilnehmer, die zwei Jüngsten: Enya Hofmann (18.08.2016) aus Sprögnitz und Jonas Pfeisinger (3.05.2016) aus Niedernondorf, die zwei ältesten Teilnehmer Barbara und Josef Braunsteiner aus Loschberg sowie drei Läufer: Helmut Thaler Ratschenhof mit einer Zeit von (41 Minuten und 00 Sekunden), Martin Huber Zwettl (41:30) und Lena Hafner Gutenbrunn (57:16).

Organisatoren und Teilnehmer beim Wandertag in Waldhausen: (v.l.) 1. Reihe: Kinder: Lena Dornhackl, Emma Brock, Lisa Streim, Bianca Neimer, Isabella Neimer, Herbert Auer mit Marco, Gerhard Hagmann mit Simon Auer und Obfrau des Dorferneuerungsvereines Waldhausen-Hirschenschlag Cornelia Feßl, 2. und 3. Reihe (v.l.): Gemeindeparteiobmann Franz Gutmann, Sabrina Hofmann mit Enya, Christian Steindl, Bürgermeister Christian Seper, Feuerwehrkommandant Günther Weissinger, Vizebürgermeister Andreas Braunsteiner, Ortsvorsteher Markus Brock, Josef Braunsteiner, Andrea Wagner, Gerald Hongleitner-Welt, Daniela Dornhackl, Beate Pfeisinger mit Niklas, Franz Pfeisinger mit Jonas, Andrea Streim mit Theresa, Alfred Schiller, Eva Seper, Regina Bauer, Franz Halmetschlager, Christa Halmetschlager, Ingrid Traxler, Bernadette Huber, Robert Huber, Karin Schiller und Harald Traxler.

Die Gemeindepartei Waldhausen bedankt sich beim Dorferneuerungsverein Waldhausen und der Feuerwehr Waldhausen für die gute Zusammenarbeit beim Wandertag.

**Die ÖVP- Gemeindepartei Waldhausen gratuliert allen Preisträgern recht herzlich!  
Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und freuen uns schon auf nächstes Jahr!  
mit besten Grüßen  
Franz Gutmann, GPO**

## 4. Martinsfest der Jungschar in Niedernondorf



Ein tolles Fest unter dem Motto des Hl. Martins wurde in Niedernondorf gefeiert. Am Samstag, den 12.11.2016 veranstaltete das Jungscharteam gemeinsam mit Vertretern der Pfarre und der Senioren ein Martinsfest. Zu Beginn hörten die Kinder in der Jungscharstunde eine zum Thema passende Geschichte und konnten anschließend backen und für den Adventbasar basteln. Anschließend gab es am Dorfplatz einen Laternenumzug. Höhepunkt war die lebendige Darstellung der Martinslegende, wo natürlich der Bettler, der Hl. Martin und ein echtes Pferd nicht fehlen durften.

In der darauf folgenden Messe wurden die neuen Ministranten Emely Tüchler, Bianca Neimer und Lisa Streim feierlich eingekleidet.

Eine Agape mit anschließendem „Kipferl teilen“ rundete das Fest ab.





## 5. Adventstunde der Pfarre Waldhausen

---

Pfarre Waldhausen  
lädt ein

**Adventstunde in der  
Pfarrkirche Waldhausen**  
Laternenwanderung

Sonntag, 18. Dezember 2016  
15.00 Uhr

Mitwirkende: Gesangsverein Waldhausen  
Jungschar der Pfarre  
Bläserensemble Waldhausen  
Rebecca Häusler  
Kindernest (Laternenwanderung)

Lektoren:  
Maria Hafner  
Christina Stocker  
Engelbert Dornhackl

Glühwein und Punsch im Pfarrstall  
Kuchen u. Kaffee im Pfarrsaal  
Bastelarbeiten der Jungschar

Reinerlös für Pfarrkirche



## 6. Friedenslicht wird nach Obernondorf gebracht

---

Fast schon traditionell wird das Friedenslicht am Heiligen Abend, 24. Dez. 2016, um ca. 13.30 Uhr, nach Obernondorf (am Parkplatz beim GH Wagner) gebracht. Ein Blechbläserensemble der Gemeindeblasmusikkapelle Waldhausen wird die weihnachtliche Stimmung unterstreichen. Wärmende Getränke gibt es bei einem Glühweinstand.

## 7. Rotes Kreuz – Blutspendeaktion in Waldhausen

---



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*



[www.blut.at](http://www.blut.at)  
0800 190 190

**BLUT SPENDEN  
RETTET LEBEN**

**Montag, 26. Dez. 2016**  
**von 9.00 - 12.30 Uhr**

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Mehrzweckhalle  
WALDHAUSEN**

**NEU! Seit 01.01.16 ist ein amtlicher Lichtbildausweis bei jeder Blutspende verpflichtend!**

Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.  
Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbild- oder Ihren Blutspendeausweis mit!

## 8. Mitteilung der Ordination Dr. Steinkellner, Niedernondorf

Die Ordination Dr. Steinkellner gibt  
Weihnachten und Neujahr bekannt:



den Feiertagsdienstplan über

24. - 26. Dez. 2016	Dr. Franz Steinkellner, Niedernondorf, 02826 / 430
31.12.2016 – 01.01.2017	Dr. Sieglinde Kainz, Gr. Göttfritz 02875 / 8366
06.01. – 08.01.2017	Dr. Florian Glaßner, Sallingberg 02877 / 8318

## 9. Mitteilung der Zahnarztpraxis Dr. Hoffmann, Waldhausen

Die Ordination **Dr. Hoffmann, Waldhausen** gibt bekannt, dass die **Ordination von Fr. 23. Dez. 2016 bis So. 08. Jänner 2017 geschlossen** ist.  
**Nächste Ordination am Montag, den 09. Jänner 2017.**

Zahnarzt – Notdienst (von der Landes – Zahnärztekammer NÖ)  
zu den Wochenenden u. über Weihnachten. Es wird immer der nächstgelegene  
Zahnarzt angeführt:

24. – 26.12.2016 (jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr):	Dr.med.dent Robert Desbalmes, 3950 Gmünd, Kirchgasse 6, Tel. 02852 / 53755
31.12.2016 u. 01.01.2017 (jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr):	Dr.med.dent Veronika Khemiri, 3900 Schwarzenau, Bundesstrasse 14, Tel. 02849 / 27141
	und Dr.med.univ. Brigitta Holzapfel, 3500 Krems, Heinemannstr. 6a, Tel. 02732 / 82190
06. bis. 08.01.2017: (jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr)	Dr.med.dent Modesto Raabe, 3920 Gr. Gerungs Schulgasse 210, Tel. 02812 / 5490

## **Zur Information die Ordinationszeiten der Zahnarztpraxis Waldhausen:**

Mo	08:30 - 13:00	
Di	08:30 - 13:00	14:00 - 17:00
Mi	08:30 - 13:00	
Do	08:30 - 13:00	14:00 - 17:00



## **10. Bevölkerungsentwicklung** (Dez. 2015 bis Dez.2016)

---

Im zu Ende gehenden Jahr möchte ich Ihnen in gewohnter Weise einen Überblick über die Bevölkerungsentwicklung in der Gemeinde geben, also über Geburten u. Sterbefälle bzw. von standesamtlichen Trauungen.

Dabei darf ich den Eltern unserer jüngsten Mitbürger herzlich zu ihrem Nachwuchs gratulieren, jenen Personen, die sich von Familienmitgliedern durch deren Tod verabschieden mussten, nochmals mein aufrichtiges Beileid aussprechen und den Paaren, die sich vor dem Standesamt bzw. auch in der Kirche das „Ja-Wort“ gaben, viel Glück, Gesundheit u. Gottes Segen auf ihrem gemeinsamen Lebensweg wünschen.

Der Vergleich zwischen Geburten u. Sterbefälle ist im Jahr 2016 ausgeglichen.

### **18 Geburten stehen 17 Sterbefälle gegenüber.**

Bei den Verstorbenen sind auch einige Personen angeführt, die mit Zweitwohnsitz in der Gemeinde gemeldet waren, bzw. zuletzt nicht mehr ständig in der Gemeinde wohnhaft waren, aber doch noch eine starke Bindung zur MG Waldhausen hatten. Nachstehend darf ich alle neuen Erdenbürger und auch alle Todesfälle bekannt geben:



## Geburten:



**Jan Gutmann**, Brand  
geb. am 06.12.2015

**Lorenz Wagner**, Obernondorf  
geb. am 13.01.2016

**Zoe Alice Schulmeister**, Waldhausen  
geb. am 04.03.2016

**Felix u. Hanna Waglechner**, Königsb.  
geb. am 16.03.2016

**Daniel Hahn**, Loschberg  
geb. am 21.03.2016

**Jonas Pfeisinger**, Niedernondorf  
geb. 03.05.2016

**Theresa Streim**, Niedernondorf  
geb. am 26.05.2016

**Jasmin Hahn**, Hirschenschlag  
geb. am 22.06.2016

**Isabella Radl**, Rappoltschlag  
geb. am 15.07.2016

**Lina Weixelbaum**, Niedernondorf  
geb. am 15.07.2016

**Finn Wiesinger**, Königsbach  
geb. am 07.08.2016

**Johanna Weber**, Niedernondorf  
geb. am 14.08.2016

**Enya Hofmann**, Waldhausen  
geb. am 18.08.2016

**David Dornhackl**, Obernondorf  
geb. am 23.09.2016

**Marlen und Timo Herzog**, Hirschenschlag  
geb. am 06.10.2016

**Jannis Mitterer**, Obernondorf  
geb. am 17.10.2016

## Eheschließungen:



**Peter Böhm** und **Claudia Pettrich**, Wiesenreith  
am 19.12.2015

**Sabrina Ledermüller**, Waldhausen und **Manuel Hofmann**, Sprögnitz  
am 18.06.2016

**Reinhard Häusler** und **Katharina Kolm**, beide Waldhausen 13  
am 26.09.2016

**Christian Ebner und Katharina Fichtinger**, beide Brand 42  
am 01.10.2016

**Alexander Hackl und Jasmin Krenn**, beide Rappoltschlag 46  
am 24.10.2016

**Katharina Stummer und Jakob Penz**, beide Königsbach 14  
am 28.10.2016



**Sterbefälle:**



**Franz GRAMMEL**, Waldhausen  
geb. 04.02.1954 – gest. 07.01.2016

**Johann PELL**, Loschberg  
geb. 30.04.1924 – gest. 15.01.2016

**Leopoldine HOFBAUER**, Gutenbrunn  
geb. 16.06.1937 – gest. 20.01.2016

**Leopoldine GEISTBERGER**, Rappoltschl.  
geb. 24.10.1926 – gest. 29.01.2016

**Rosina WEBER**, Königsbach  
geb. 17.08.1925 – gest. 10.02.2016

**Theresia BAYER**, Brand/Werschenschl  
geb. 27.09.1926 – gest. 14.02.2016

**Maria STEINDL**, Werschenschlag  
geb. 22.01.1926 – gest. 12.03.2016

**Ernst SINHUBER**, Hirschenschlag  
geb. 31.08.1929 – gest. 16.03.2016

**Elfriede HAIDER**, Waldhausen  
geb. 11.08.1940 – gest. 18.03.2016

**Franz DORNHACKL**, Obernondorf  
geb. 30.08.1952 – gest. 27.03.2016

**Leopoldine VORLAUFER**, Loschberg  
geb. 08.10.1936 – gest. 05.04.2016

**Helga WENZL**, Waldhausen  
geb. 23.03.1937 – gest. 09.04.2016

**Wilhelm MEYER**, Niedernondorf  
geb. 06.04.1931 – gest. 05.05.2016

**Techn. Rat Engelbert MÜLLNER**, Waldh.  
geb. 07.11.1921 – gest. 16.04.2016

**Maria Geistberger**, Rappoltschlag  
geb. 07.11.1927 – gest. 23.05.2016

**Mag. Christine GATTERER**, Waldhausen  
geb. 20.10.1955 – gest. 31.05.2016

**Florian Würstl**, Loschberg  
geb. 20.10.1931 – gest. 27.09.2016

## **11. Weihnachtswünsche von den Feuerwehren**

---

Die beiden Unterabschnittskommandanten Josef Kausl und Ing. Markus Gutmann bedanken sich auch Namens aller Feuerwehrkommandanten u. - kameraden für die großzügige Unterstützung der Bevölkerung und für die zahlreiche Teilnahme an diversen Veranstaltungen im zu Ende gehenden Jahr und wünschen allen Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr.

## **12. Handhabung von Knall- u. Feuerwerkskörper zum Jahreswechsel**

---

**Die Marktgemeinde Waldhausen und die Bezirkshauptmannschaft Zwettl ersucht die Bevölkerung, besonders die Jugend, um Zurückhaltung bei der Verwendung von Knall- u. Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht.**

Für viele Menschen gehören Silvesterknaller einfach zum Jahreswechsel. Für viele andere aber ist das Abschießen von Feuerwerkskörpern ein Albtraum. Gerade für Babys und ältere Menschen, kann die Lärmbelastung sogar eine gesundheitliche Belastung darstellen. Haustiere, aber natürlich auch freilebende Tiere, sind besonders stark betroffen.

Zu der Lärmbelastung kommt auch noch der Feinstaub, welcher besonders gefährlich, sowie umwelt- und gesundheitsschädigend ist.



Im Interesse aller GemeindebürgerInnen und einer guten Nachbarschaft überdenken Sie, ob es nötig ist **lautstarke Böller** abzuschießen?!

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG 2010 die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten:

- **Kategorie F2:**
  - Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen und einen geringen Lärmpegel besitzen;
  - Mindestalter 16 Jahre (in Deutschland: 18 Jahre);
  - keine besonderen Besitz- und Verwendungsbestimmungen, d.h. keine behördliche Bewilligung erforderlich;
  - darf ganzjährig erworben, besessen und verwendet;
  - Sicherheits- und Gebrauchsanweisungen müssen in Zukunft am Gegenstand angebracht sein oder mit diesem mitgeliefert werden;
  - Verwendung in geschlossenen Räumen und im Ortsgebiet grundsätzlich verboten (Ausnahmen und weitere Verbote siehe weiter unten);

Beispiele: div. Knallkörper, Silvesterraketen, div. Fontänen („Vulkane“), Lichterbatterien, Römische Lichter, Feuerräder, Feuertöpfe, etc.



## 13. Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums und der Problemstoffsammelstelle im Jahr 2017

---

Nachstehend erhalten Sie Termine u. Zeiten über die Öffnung der Altstoff- und Problemstoffsammelstelle in Waldhausen (beim Bauhof - hinter dem Sportplatz).  
**Bitte halten Sie diese Termine auf jeden Fall ein.**

**Entsorgungen zu anderen Zeiten, die ohne geschultes Personal der Gemeinde erfolgen, sind gesetzeswidrig und werden nötigenfalls zur Anzeige gebracht!**

Es wird, wie bereits angekündigt ersucht, die Alt- u. Problemstoffe bereits zu Hause je nach Müllart zu trennen, um so den Besuchern und dem Übernahmepersonal des Sammelzentrums einen unnötigen Mehr- bzw. Zeitaufwand zu ersparen.

Die Altstoff- u. Problemstoffsammelstelle ist geöffnet:



**jeden 2. Freitag im Monat  
von 09.00 – 12.00 Uhr**

**jeden letzten Samstag im Monat  
von 8.00 – 10.00 Uhr**

---

<u>13. Jän. 2017</u>	<u>28. Jän. 2017</u>
<u>10. Feb. 2017</u>	<u>25. Feb. 2017</u>
<u>10. März 2017</u>	<u>25. März 2017</u>
<u>14. April 2017</u>	<u>29. April 2017</u>
<u>12. Mai 2017</u>	<u>27. Mai 2017</u>
<u>09. Juni 2017</u>	<u>24. Juni 2017</u>
<u>14. Juli 2017</u>	<u>29. Juli 2017</u>
<u>11. Aug. 2017</u>	<u>26. Aug. 2017</u>
<u>08. Sept. 2017</u>	<u>30. Sept. 2017</u>
<u>13. Okt. 2017</u>	<u>28. Okt. 2017</u>
<u>10. Nov. 2017</u>	<u>25. Nov. 2017</u>
<u>Feiertag (8.12.) entfällt!</u>	<u>30. Dez. 2017</u>

## **14. Übernahme von Sperrmüll, Strauchschnitt u. Rasenschnitt nur mehr bei Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums**

---

Mit Beginn des neuen Jahres wird das Gelände des Altstoffsammelzentrums bzw. des Bauhofes umzäunt und abgesperrt.

Dies ist einerseits aus Sicherheitsgründen u. andererseits aber auch aufgrund von erfolgten Müllentsorgungen, welche ohne Aufsichts- bzw. Übernahmepersonal vorgenommen wurden, notwendig geworden.

Dies bedeutet, dass weiterhin die Entsorgung von Sperrmüll, Holz u. Alteisen bzw. Problemstoffe zu den bekanntgegebenen Zeiten übernommen werden.

**Ebenfalls können Strauch- u. Rasenschnitt auch nur mehr zu den angeführten Zeiten zum Altstoffsammelzentrum gebracht werden.**

Die Gemeinde weist darauf hin, dass seitens des Müllverbandes Zwettl, ohnehin seit geraumer Zeit, zur Verwertung des Rasenschnittes auf die Eigenkompostierung verwiesen wurde.

Eine weitere Möglichkeit wäre die Bestellung einer Bio-Tonne. Größe, Abholung und Preis erfahren Sie am Gemeindeamt oder am Einhebungsverband Zwettl.

**Bauschutt:** Geringe Mengen an Bauschutt werden ebenfalls zu den Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum zum Preis von € 5,00 / Schiebetruhe (100 Liter) übernommen. Bei größeren Mengen ist die Anforderung eines Bauschuttcontainers über einen entsprechenden Entsorgungsbetrieb zu veranlassen.

**Rigipsplatten gehören in den Bauschutt!**

Über sämtliche Neuerungen bzw. über die richtige Mülltrennung u. –entsorgung wurden sie vom Gemeindeverband Zwettl mittels einer sogen. „Abfallwertstoff-Zeitung“ informiert.










Weitere Informationen oder Tipps erhalten Sie auf der Homepage [umweltverbaende.at/zwettl](http://umweltverbaende.at/zwettl)

**Achtung: am 31. Dez. 2016 (Silvester) findet keine Übernahme von Alt- u. Problemstoffen beim Altstoffsammelzentrum Waldhausen statt!**

## 15. Information über Abfalltrennung bzw. Übernahme im Altstoffsammelzentrum sowie Auflistung von Baustoffen zur Entsorgung im Bauschuttcontainer

<h1 style="text-align: center;">ÜBERNAHME</h1> <h2 style="text-align: center;">IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM</h2>							
Altholz	Baum- & Strauchschnitt	Bauschutt	Alteisen	Dosen	Elektro-Altgeräte	Getränkeverbundkartons	Kartonagen
 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Möbel</li> <li>✓ Fensterstöcke</li> <li>✓ Spanplatten</li> <li>✓ Brennholz</li> <li>✓ Steigen</li> <li>✓ Kisten</li> <li>✓ Einwegpaletten</li> <li>✓ Bauholz</li> <li>✓ Fensterflügel</li> <li><b>ohne Glas</b></li> <li>✓ Türen</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Baum- und Strauchschnitt</li> <li>✓ Heckenschnitt</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Keramik</li> <li>✓ Beton, Zement, Mörtel, Verputze</li> <li>✓ Bodenschüttung mineralisch</li> <li>✓ Sand &amp; Schotter</li> <li>✓ Gips und Rigips</li> <li>✓ Glasbausteine</li> <li>✓ Heraklith und Holzbetonziegel</li> <li>✓ Ytong, Leca</li> <li>✓ Ziegel, Kaminsteine, Schamotte</li> <li>✓ Tel-, Stein-, Glas-, Mineralwolle</li> <li>✓ Waschbecken</li> </ul> <p><b>Abgabe kostenpflichtig!</b></p>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Öfen</li> <li>✓ Schrauben</li> <li>✓ Nägel</li> <li>✓ Maschinenteile</li> <li>✓ Aluleiter</li> <li>✓ Metallgegenstände</li> <li>✓ Haushaltsgrößgeräte ohne Kondensator</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Konserven-, Getränke-, Tiernahrungsdosen</li> <li>✓ Metalltuben</li> <li>✓ Verschlüsse (Drehdeckel, Kapseln,...)</li> <li>✓ Metall-/Alufolien</li> <li>✓ Patronen (Sodawasser, Schlagobers,...)</li> <li>✓ leere Spray- &amp; Lackdosen</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Bildschirm-, Haushaltsgröß-, Elektroklein-, Kühl- &amp; Klimageräte</li> <li>✓ Computer</li> <li>✓ Drucker</li> <li>✓ Gasentladungslampen (Energiesparlampen)</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Gefaltete leere Getränkeverbundkartons</li> <li>✓ Tetrapackungen</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Gefaltete Schachteln von Elektro- und Haushaltsgeräten</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>✗ Fensterflügel mit Glas</li> <li>✗ verunreinigtes Bauholz</li> <li>✗ imprägniertes, behandeltes und lackiertes Holz</li> <li>✗ Eisenbahnschwellen</li> <li>✗ Polstermöbel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✗ Speisereste</li> <li>✗ Obst- und Gemüseabfälle</li> <li>✗ Wurzelstöcke</li> <li>✗ Laub</li> <li>✗ Gras</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✗ Rest- bzw. Sperrmüll</li> <li>✗ Asphalt</li> <li>✗ Eternit</li> <li>✗ Verpackungsmaterialien</li> <li>✗ Holz</li> <li>✗ Kunststoffabfälle</li> <li>✗ Metallabfälle</li> <li>✗ gefährliche Abfälle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✗ Ölverschmierte Maschinenteile &amp; Motorteile</li> <li>✗ Kühlgeräte</li> <li>✗ Dosen</li> <li>✗ Wäscheschleuder und -trockner, Waschmaschine, Geschirrspüler</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✗ Blechgeschirr</li> <li>✗ Nägel</li> <li>✗ Draht</li> <li>✗ Eisenteile</li> <li>✗ Metallbänder</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>✗ Kunststoffverpackungen</li> </ul>



NÖLI	PET-Flaschen, Eimer & Kanister	Problemstoffe	Sperrmüll	Verpackungsstyropor	Verpackungsfolien	Weiß- & Buntglas	Agrar- & Silofolien
 ✔️ Altspeiseöl & -fett Übernahme ausschließlich im NÖLH-Kübel!	 <b>PET-Flaschen</b> ✔️ Getränke-, Haushaltsreinigerflaschen ✔️ Körperpflege-mittel <b>Eimer &amp; Kanister</b>	 ✔️ Bleiakku ✔️ Leuchtstoffröhren ✔️ Trockenbatterien ✔️ Säuren, Laugen ✔️ Pflanzenbehandlungs- & Schädlingsbekämpfungsmittel ✔️ Arzneimittel ✔️ Altöl, Werkstättenabfälle ✔️ Altlacke & -farben ✔️ Laborabfälle ✔️ Spraydosen mit Restinhalt ✔️ E-Radiatoren ✔️ Nachtspeicheröfen	 Sperriger Restmüll, der wegen seiner Größe im Restmüllbehälter keinen Platz findet ✔️ Teppiche ✔️ Polstermöbel ✔️ Matratzen ✔️ Schi	 ✔️ Großes Verpackungsstyropor von Elektro- und Haushaltsgeräten	 Großvolumige, saubere bzw. restentleerte Folien ab einer Größe von 1 m <sup>2</sup> ✔️ Schrumpfhäuben ✔️ Wickelfolien ✔️ andere Verpackungssäcke und Folien aus Kunststoff	 Unbedingt getrennt nach Weiß- und Buntglas! ✔️ Einwegflaschen ✔️ Konservengläser ✔️ Flaschen für Wein, Säfte, Sirup, ... (Sofern keine Pfandflaschen!) ✔️ Parfümflacons ✔️ Duftflaschen	Lose - ohne Netze und Schnüre 
❌ Mineral-, Motor- und Schmieröle ❌ Chemikalien ❌ Dressings ❌ Majonäse ❌ Speisereste	Alle anderen Kunststoffverpackungen ❌ Eierverpackung		❌ Restmüll ❌ Agrar- und Silofolien	❌ Baustyropor und Wärmedämmplatten ❌ Verpackungsfüllmaterial, wie Styroporchips	❌ Agrar- und Silofolien	❌ Restmüll ❌ Trinkgläser ❌ Glasgeschirr ❌ Fensterglas ❌ Bleigläser	❌ Schnüre ❌ Netze 

Selbstverständlich können hier nicht alle Bereiche abgedeckt werden. Es gibt für jedes Entsorgungsanliegen eine Lösung. **Wenden Sie sich bitte an Tel. 02822/53735-14 oder wohlmuth@gvzwettl.at**



**Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Müllbeseitigung Bezirk Zwettl**

Franz Eigl-Straße 14 | 3910 Zwettl | T:02822 / 53735-0 | F:DW 20 | E:gemeindeverband@gvzwettl.at



Wir machen's einfach.

# BAUSCHUTT



- ✔️ **Keramik**  
Waschbecken, WC, Fliesen, Klinker, ...
- ✔️ **Beton, Zement, Mörtel, Verputze**
- ✔️ **Bodenschüttung mineralisch**
- ✔️ **Sand & Schotter**
- ✔️ **Gips- und Rigipsabfälle**
- ✔️ **Glasbausteine**
- ✔️ **Heraklith und Holzbetonziegel**  
ohne Holzplatten, Beläge, Styropor, ...
- ✔️ **Ytong, Leca**
- ✔️ **Ziegel, Kaminsteine, Schamotte**
- ✔️ **Telwolle, Steinwolle, Glaswolle, Mineralwolle**



- ❌ **Rest- bzw. Sperrmüll**  
Möbel, Styropor, Styrodur, Schäume, ...
- ❌ **Asphalt**
- ❌ **Eternit**  
Fassadenplatten, Dacheindeckungen, Tröge, ...
- ❌ **Verpackungsmaterialien**
- ❌ **Holz**
- ❌ **Kunststoffabfälle**
- ❌ **Metallabfälle**
- ❌ **gefährliche Abfälle**



**Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Müllbeseitigung Bezirk Zwettl**

Franz Eigl-Straße 14 | 3910 Zwettl | T:02822 / 53735-0 | F:DW 20 | E:gemeindeverband@gvzwettl.at



Wir machen's einfach.

## **16. Drei-Königs Fußballturnier der jungen ÖVP**



Einladung zum 3-Königsturnier

am Dienstag, dem 06. Jänner 2017  
ab 14:00 Uhr in der  
Mehrzweckhalle in Waldhausen



Für das leibliche Wohl sorgt die JVP Brand.  
Auf Ihr Kommen freuen sich die Veranstalter.

Veranstalter: JVP Brand

Mannschaftsanmeldungen unter 0664/4308530

## **17. Jugendschitag am Mittwoch, den 28. Dez. 2016**

Das Jugendreferat der Marktgemeinde Waldhausen **organisiert** unter dem Motto „**Förderung der Jugendgemeinschaft**“, **einen Schitag für die Jugendlichen** unserer Gemeinde.

Dieser findet (bei genügend Schnee) am **Mittwoch, den 28. Dezember 2016** entweder im Schigebiet „Hochkar, Ötscher oder „Hochficht“ statt. Je nach Wetterlage wird kurzfristig entschieden, welches Schigebiet angefahren, oder ob vielleicht überhaupt abgesagt werden muss.

Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendlichen bis 18 Jahre, deren Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde ist.

Kinder bis zum 12. Lebensjahr benötigen eine erziehungsberechtigte Begleitperson. Für alle Teilnehmer des Schitages ist „Schi- u. Lifterfahrung“ unbedingt erforderlich.

Die Kosten der Teilnahme betragen: <b>1. Für Kinder Jahrgänge 2001-2009</b>	<b>€ 10,-</b>
<b>2. Für Jugendliche Jahrgänge 1997-2000</b>	<b>€ 15,-</b>
<b>3. Für Begleitpersonen ab Jahrgang 1996</b>	<b>€ 32,-</b>

Diese Kosten beinhalten Busfahrt u. Liftkarte.

Die Abfahrt erfolgt um **6.00 Uhr beim Gemeindeamt.**

Seitens der Veranstalter wird keine Haftung übernommen. Eltern haften für ihre Kinder.

Der Jugendreferent

Günther Weissinger e.h.  
(Geschäftsf. Gemeinderat)



Ich melde folgende Teilnehmer zum Jugendschitag an:

<u>Name</u>	<u>Adresse</u>	<u>Geburtsdatum</u>
-------------	----------------	---------------------

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Ich bin mit den oben angeführten Teilnahmebestimmungen einverstanden.

Anmeldungen sind bis **spätestens Donnerstag, den 22. Dez. 2016** am Gemeindeamt oder bei Hr. Günther Weissinger, Tel. 0664 / 3409749 vorzunehmen.

**Dieser Kupon ist persönlich mit der Teilnahmegebühr abzugeben. Telefonische Anmeldungen werden nicht entgegengenommen.**

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Hier abtrennen

---

## **18. Schneeräumung u. Sandstreuung vor Häusern u. auf Gehsteigen**

---

Nach Eintreffen des ersten Schnees darf ich wiederum die Gelegenheit wahrnehmen und auf die Räum- u. Streupflicht der Haus- u. Liegenschaftseigentümer hinweisen.

**Laut den gesetzlichen Bestimmungen ist jeder Haus- u. Liegenschaftseigentümer verpflichtet, jenen Teil des Gehsteiges bzw. jenen Streifen bis zur Fahrbahn, welcher sich vor seinem Anwesen befindet, von Schnee zu räumen u. gegen Glätte zu bekämpfen.**

Diese Regelung ist für alle Grundstücke im Ortsbereich anzuwenden. Oft wird übersehen, dass auch die Grundstücksstreifen, wo sich kein Gehsteig befindet zu räumen u. zu streuen sind, um so für Fußgänger sichere Gehstreifen zu schaffen.

Ich erlaube mir darauf hinzuweisen, dass sich Geschädigte, bei Nichteinhaltung der Bestimmungen durch die Haus- u. Liegenschaftseigentümer, beim Anfall von Personen- oder Sachschäden bei den erwähnten Eigentümern schadlos halten, dh. entsprechende Forderungen einbringen können.

In diesem Sinne darf ich um Ihre Mithilfe beim Winterdienst ersuchen!

## **19. NÖ Heizkostenzuschuss 2016/17**

---

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Frau Landesrätin Barbara Schwarz beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2016/2017 in Höhe von **€ 120,--** zu gewähren.

Der **Heizkostenzuschuss** ist **beim zuständigen Gemeindeamt** am Hauptwohnsitz der Betroffenen **zu beantragen und zu prüfen**. Die **Auszahlung** erfolgt **direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung**.

Den Heizkostenzuschuss erhalten:

BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)  
BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt  
sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.  
Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenzen) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen. Zu beachten ist, dass  
**Anträge bis spätestens 30. März 2017 (einlangend)** bei der Gemeinde gestellt werden können und  
diese Anträge von der **Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft** und unterfertigt werden.

### **3. Von der Förderung ausgenommen sind:**

- 3.1 Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- 3.2 Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- 3.3 Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- 3.4 Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- 3.5 alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben



**Einkommensgrenzen:**

Bruttoeinkommensgrenze ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG).

**1. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze (Brutto) für 2016:**

Alleinstehend	€ 882,78
Alleinerziehend, 1 Kind	€ 1.019,00
Alleinerziehend, 2 Kinder	€ 1155,21
Alleinerziehend, 3 Kinder *	€ 1.291,41
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.323,58
Paar, 1 Kind	€ 1.459,79
Paar, 2 Kinder	€ 1.595,99
Paar, 3 Kinder *	€ 1.732,21
<b>1. erwachsene Person **</b>	<b>€ 440,80</b>

\* Für jedes **weitere Kind** ist ein Betrag von € 136,21 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

\*\* Für jede **weitere erwachsene Person** ist ein Betrag von € 440,80 hinzuzurechnen.

**2. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze bei Bezieherinnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc. Brutto für 2016:**

Alleinstehend	€ 1.029,33
Alleinerziehend, 1 Kind	€ 1.188,15
Alleinerziehend, 2 Kinder	€ 1.346,95
Alleinerziehend, 3 Kinder *	€ 1.505,78
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.543,29
Paar, 1 Kind	€ 1.702,11
Paar, 2 Kinder	€ 1.860,93
Paar, 3 Kinder *	€ 2.019,74
<b>2. erwachsene Person **</b>	<b>€ 513,95</b>

\* Für jedes **weitere Kind** ist ein Betrag von € 158,80 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

\* Für jede **weitere erwachsene Person** ist ein Betrag von € 513,95 hinzuzurechnen.

Da die Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld nur 12 Mal im Jahr bezogen werden, sind die Richtsätze der 2. Tabelle zu verwenden

## 20. Nachrichten der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte



Das Schuljahr 2016/17 ist bereits voll im Gange. Die 483 SchülerInnen („Köpfe“) bzw. 510 aktiven HauptfachschülerInnen (da viele MultiinstrumentalistenInnen eingeschrieben sind) werden von 29 LehrerInnen unterrichtet und können aus einem umfangreichen Freifachangebot auswählen. Das System in der Musikschule ist so, dass, wenn man ein Hauptfachinstrument gewählt hat, alle weiteren Ergänzungsfächer kostenfrei besucht werden können. Immerhin sind das ca. 36 Wochenstunden (10 % der Gesamtstundenzahl) in den Fächern Jugendblasorchester, Streichorchester, Sinfonisches Blasorchester, div. Ensembles, Allgemeine Musikkunde in Bronze, Silber, Gold bzw. Aufnahmeprüfungsvorbereitung, Korrepetition, Kinderchor, Musical,...! Interessantes Detail am Rande: In der Musikausbildung sind die Mädchen & Frauen eindeutig das „starke Geschlecht“. 301 weibliche SchülerInnen (62 %) stehen 182 männlichen Schülern (38 %) gegenüber. Im LehrerInnenteam ist die Verteilung jedoch genau gegengleich. Es unterrichten 7 Frauen (24%) und 22 Männer (76%) an der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte, weiß Musikschulleiter Alexander Kastner zu berichten.

### Termine und Projekte im Schuljahr 2016/17

Sa, 17. Dez. 2016 - 16.00 Uhr	Aula d. MS Zwettl	JBO und JSO Weihnachtskonzert mit UA der „Romanze“ von David Hojer
Fr, 03. Feb. 2017 - 19.00 Uhr	Aula d. MS Zwettl	Solisten- & Prima la musica Konzert
So, 05. März 2017 - 14.00 Uhr	Mehrzweckhalle Waldhausen	SBO Konzert – Ltg. David Hojer Solist: Philip Holzmann - Posaune
Fr, 05. Mai 2017 - 19.00 Uhr	sparkasse.event.raum Zwettl	Musikschule rockt in der „Syrnau“ Tag der NÖ Musikschulen
Sa, 6./ So. 7. Mai 2017	Rabenstein/Pielach	<b>Jugendblasorchester Wettbewerb</b>
Fr, 19. Mai 2017 - 16.00 Uhr	Turnsaal d. VS Großgöttfritz	Mini Best of Konzert „KLEIN aber OHO“
Fr, 23. Juni 2017	Musikschule Zwettl	Musikkundeprüfungen Bronze - Gold
Di. 27. / Mi. 28. Juni 2017	Musikschule Zwettl	Übertritts-/JMLA-prüfungen
Mi. 28. / Do. 29. Juni 2017	alle 5 Standorte	Eisralley und Zeugnisverteilung

Zusätzlich zu diesen „Hauptacts“ gibt es noch unzählige Klassenabende an allen 5 Standorten. Aktuelles, Infos und Berichte finden sie unter [www.rmswvmitte.at](http://www.rmswvmitte.at)



**@ [www.rmswvmitte.at](http://www.rmswvmitte.at)**

Wir versuchen unsere Homepage immer aktuell zu halten. Hier finden sie Berichte, Fotos und außerdem können sie von zu Hause aus An-/Um-/Abmeldungen vornehmen.

Wichtige rechtliche Information:

### **Abmeldungen vom Musikschulunterricht**

Bitte beachten sie, dass Abmeldungen während des Schuljahres und am Ende des 1. Semesters nicht möglich sind (NÖ MS-Förderverordnung). Stichtag ist jeweils der 31. Mai des laufenden Schuljahres. Bis dahin müssen etwaige Abmeldungen via Homepage oder per Formular bei der Musikschulleitung eingelangt sein. Nach diesem Stichtag verlängert sich der gültige Unterrichtsvertrag automatisch um ein weiteres Schuljahr. An- und Ummeldungen können dann jeweils bis Ende Juni gemacht werden. So können die LehrerInnen während der Sommermonate den Unterricht einteilen und organisieren. Unterrichtsstart ist dann direkt am 1. Schultag des neuen Schuljahres.

#### **Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte Großgöttfritz-Rastefeld-Schweiggers-Waldhausen-Zwettl**

3910 Zwettl, Gartenstraße 3 (*offizieller Schulsitz am Stadtamt Zwettl*)

Tel: 02877/7155 (Musikschulverwaltung – Hr. Strabler u. Fr. Brock)

**Musikschulleitung:** 0676/4203880, [info@rmswvmitte.at](mailto:info@rmswvmitte.at)

**Sprechstunde:** Mo, 14.00 – 15.30 Uhr in der Musikschule in Zwettl (Schulgasse24) und nach Vereinbarung auch an allen Standorten!

## 21. NÖ-Kinderbetreuung in Waldhausen



Helle Räume, viel Freiraum und natürliche Spielmaterialien – so präsentiert sich die Tagesbetreuungseinrichtung in Waldhausen im wunderschön renovierten Pfarrhof.

Schon ab wenigen Monaten können die Kinder hier liebevoll betreut werden, sobald sie sich in einer sanften Eingewöhnungsphase an die neuen Bezugspersonen gewöhnt haben. Für die Kinder ist die Umgebung mit gut ausgebildeten BetreuerInnen, anderen Kleinkindern und immer neuen Anreizen sehr förderlich, was die Entwicklung angeht. So können Mama oder Papa beruhigt eine größere Einkaufstour machen, Behördenwege, Arztbesuche oder sonstige Angelegenheiten erledigen.

Für die größeren Kinder, die nach der Schule oder dem Kindergarten zur Betreuung kommen, gibt es – auf Wunsch – ein warmes Mittagessen, eine Kuschelecke zum Ausruhen, altersgerechte Spiel- und Bastelmaterialien und Platz zum Hausübung Machen. Großer Wert wird auch auf viel Bewegung gelegt, vorzugsweise in der frischen Luft.

Durch die flexiblen Betreuungszeiten und das teilweise individuelle Offenhalten bietet die NÖ Kinderbetreuung in Waldhausen eine hochwertige Unterstützung der Eltern bei der bestmöglichen Betreuung von Kindern zwischen 0 und 12 Jahren.

### Besondere Vorteile:

- Individuelle Betreuungszeiten: Ob wenige Stunden pro Woche oder täglich, ob Vormittag oder Nachmittag – was zählt, ist Ihr Bedarf.
- Flexible Anmeldung: Eine Woche im Vorhinein geben Sie Ihren Betreuungsbedarf für die nächste Woche bekannt (ideal bei unregelmäßigen Arbeitszeiten, Urlaub, Betreuungsausfall, usw.)
- Sanfte Eingewöhnung: Jedes Kleinkind wird in einer individuell abgestimmten Eingewöhnungsphase an die Trennungszeiten und die Betreuerinnen gewöhnt.
- Standortwahl: Sie können auch eine andere Betreuungseinrichtung als in Ihrer Gemeinde wählen, wenn das besser für Sie geeignet ist (z.B. auf dem Weg zur Arbeit liegt).
- Finanzielle Erleichterung: Informieren Sie sich über die zahlreichen Fördermöglichkeiten unter [www.noe-kinderbetreuung.at](http://www.noe-kinderbetreuung.at)

### Kontakt:

02872/20079-21

[office@noe-kinderbetreuung.at](mailto:office@noe-kinderbetreuung.at)





## **22. Zusätzliches Wohnbauförderungsdarlehen für Eigenheimneubau im Ortskern**

---

Das Land NÖ begrüßt und unterstützt seit vielen Jahren Initiativen und Maßnahmen, die zu einer Belebung der Ortskerne beitragen. Das Ortszentrum mit mehreren Funktionen (Nahversorgung, öffentlicher Verkehr, sonstige Infrastruktur) ist wichtig für die Lebensqualität und den Erhalt der Bevölkerung im Ort.

Mit der nunmehr von der NÖ Landesregierung im Rahmen der Wohnbauförderung beschlossenen Sonderaktion für das Waldviertel sollen zusätzliche Anreize geschaffen werden, bestehende Wohnhäuser im Ortszentrum anzukaufen und zu sanieren oder dort zu bauen.

Der Fokus wird bei dieser Sonderaktion Ortskernbelebung auf das bestehende, vor 1960 gewidmete Wohnbauland gelegt. Der Eigenheimneubau im Ortskern wird künftig mit zusätzlichen € 5.000,-- Wohnbauförderungsdarlehen unterstützt. Im Rahmen der Eigenheimsanierung wird das mit einem Annuitätenzuschuss gestützte Sanierungsdarlehen bei Ankauf eines Objektes im Ortskern um € 5.000,-- erhöht.

Die Sonderaktion wird als erhöhte Wohnbauförderung im Rahmen der Regelwohnbauförderung gemäß NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2011 durchgeführt. Zusätzlich erfolgt eine Beurteilung durch die NÖ Regional GmbH, ob das Förderungsobjekt im definierten Ortskern liegt.

Die Sonderaktion wurde als Pilotprojekt für die Gemeinden des Waldviertels konzipiert und gilt für Förderanträge vom 1.12.2016 bis 31.12.2017.

## 23. Smovey-Ringe für die Volksschule Waldhausen

Für die Volksschulkinder in Waldhausen wurden von der Marktgemeinde Waldhausen 25 Paar Smoveys angeschafft. Die Gemeinde möchte dadurch die Freude an der Bewegung und die Gesundheit der Kinder fördern.



Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein u. dem Kreis Aktiv für die großzügigen Spenden beim Ankauf der Smovey-Ringe.

## 24. Pfarre Niedernondorf gewinnt NÖ-Umweltpreis

### Pfarre Niedernondorf gewinnt NÖ-Umweltpreis

Riesenfreude in Niedernondorf: die Pfarre gewann den niederösterreichischen Umweltpreis der Katholischen Aktion (KA) und des Landes Niederösterreich in der Kategorie ihrer großartigen Einbeziehung der Jugend und Kinder in den Naturschutz. Bei einem Festakt im Niederösterreichischen Landhaus wurden die Auszeichnungen von Bischof Klaus Küng, Umweltlandesrat Stephan Pernkopf sowie Armin Haiderer, Präsident der Katholischen Aktion, übergeben, die Preise waren mit je 800 Euro dotiert. Diözesanweit wurden noch zwei weitere Pfarren ausgezeichnet.

### Pfarre Niedernondorf – Schöpfung mit Kindern feiern

Auch dieses Jahr hat die Pfarre Niedernondorf bei ihren Aktivitäten die Schöpfung Gottes im Blick gehalten: ganz besonders bei der Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen in den Jahresablauf: Am Palmsonntag bauten die Jungscharkinder Kressesamen an, die sie zu Hause gepflegt, gegossen und beobachtet haben. Sie ernten die Früchte der naturbelassenen Obstbäume und Sträucher des Pfarrgartens. Daraus entsteht dann köstlicher Apfelsaft, Zwetschkenmarmelade oder Holundersaft. Die Jungscharkinder haben auf den heimischen Wiesen Kräuter und Blumen gesammelt, die von den Jugendlichen später zu Kräutertee, Kräutersalz und Ringelblumensalbe verarbeitet wurden. Zur Vorbereitung auf das Erntedankfest gestalteten sie eine Jungscharstunde zum Thema Schöpfung.

Pfarrfeste: Nach dem Gottesdienst gab es ein biofares Frühstück. Sowohl bei den Palatschinken, als auch bei den Feuerflecken werden eigene Hof- und Feldprodukte verwendet (Eier, Milch, Kartoffeln,...), Kaffee und Zucker sind Fairtrade-Produkte und die Äpfel vom Pfarrgarten wurden zu Bio-Apfelsaft verarbeitet.

Kirchliche Gebäude: Bei den derzeitigen Renovierungsarbeiten der Pfarrkirche wird möglichst sorgsam mit den vorhandenen Materialien umgegangen. Die Malerarbeiten werden in alter überlieferter Kalktechnik durchgeführt. Aber es wird auch sinnvolle, neue Techniken eingebracht. So wird die gesamte Beleuchtung der Kirche innen sowie außen auf moderne LED-Technologie umgestellt.



Foto (Wolfgang Zarl): von links nach rechts:

Armin Haiderer Präsident d. Kath. Aktion, Axel Isenbart, Generalsekretär d. kath. Aktion, Bischof Klaus Küng, Franz u. Eva Seper, Pfarre, Umwelt-Landesrat Stephan Pernkopf, Regina Bauer, Pfarre Pfarrer Thomas Tomski und Josef Bernhard, Pfarre

## **25. Advent und Weihnachtsveranstaltungen 2016 / Fasching 2017**

**Sa. 10. Dez. 2016:** Nikolausfeier in Obernondorf - um 16:00 Uhr kommt der Nikolaus in die Pfarrkirche Obernondorf (mit Vorlesung) anschließend Nikolausfeier im Feuerwehrhaus, wo Geschenke verteilt werden.

**Fr. 16. Dez. 2016:** Weihnachtsfeier des Seniorenbundes im GH Huber, Rapp., ab 14:00 Uhr

**So. 18. Dez. 2016:** Adventstunde der Pfarre Waldhausen um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche

**Sa. 24. Dez. 2016:** Friedenslicht in Obernondorf um 13.30 Uhr beim GH Wagner, Obernondorf

### **Fasching 2017**

.....

**Fr. 06. Jänner 2017:** „3-Königsturnier“ d. JVP Brand in der MZH Waldhausen ab 14.00 Uhr

**Sa. 07. Jänner 2017:** Ball der FF-Wiesenreith, im Gasthaus Hagmann Brand ab 20:00 Uhr Musik: „Waldviertel Express“

**Sa. 14. Jänner 2017:** Ball der FF- Obernondorf im Gasthaus Wagner Obernondorf, 20.00 Uhr, Musik: Die „Ötscherbären“

**Sa. 21. Jänner 2017:** Sportlerball der SV Waldhausen, GH Huber in Rapp. ab 20:00 Uhr, Musik: „So oder so“

**So. 22. Jänner 2017:** Kindermaskenball im GH Hagmann, Brand, ab 13.30 Uhr, veranst. vom Elternverein Waldhausen

**Sa. 11. Februar 2017:** Ball der FF-Königsbach im Gasthaus Huber Rapp., ab 20:00 Uhr, Musik: „die GRADO-Mander“

**Sa. 18. Februar 2017:** 3. Wörtherseer Ball im GH Huber, Rapp., ab 20.00 Uhr Musik: „Die Wörtherseer“, Karteninfo und Verkauf: Maria Pöll – [mariapoell@gmx.net](mailto:mariapoell@gmx.net), Tel. 0664 46 23 250; VVK € 8,- AK € 10,- mit Tischreservierung!



**Sa. 25. Februar 2017:** Maskenball d. JVP Brand, GH Hagmann, 20.00 Uhr  
Musik: „die Langschläger“

**Faschings-  
Mo. 27. Februar 2017:** „Gratis Hea-Supp´n Essen“ im GH Huber, Rappoltschlag  
ab 16.00 Uhr

**Faschings-  
Di. 28. Februar 2017:** „Feuerflecken-Essen“ im GH Leister, Niedern. ab 14.00 Uhr

**und** „Faschingsausklang“ im GH Wagner, Obern. ab 17.00 Uhr



**Ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest  
sowie Gesundheit und Glück für das  
neue Jahr 2017**

**mit besten Grüßen  
Ihr  
Christian Seper e.h.  
(Bürgermeister)**

**Impressum:**

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Seper u. Sekr. Franz Strabler  
Druck- u. Vervielfältigung: Computer u. eigenes Kopierverfahren



# AIGNER BAU



**S**eit nun mehr als 20 Jahren beschäftige ich mich mit Hausbau, Zu- sowie Umbauten und Sanierungen. Beginnend in der HTL für Hochbau in Krems hat sich für mich das Interesse an Lösungen im Bereich Bau entwickelt. Im Jahr 2003 folgte schließlich die Ausbildung zum Baumeister. Das Schönste ist doch, das eigene Haus mit Garten, die eigenen vier Wände, in denen man sich wohlfühlt. Dieses Gefühl möchte ich meinen Kunden, den Hausbauern und Sanierern geben. Dies war der Grund, weshalb ich den Weg in die Selbstständigkeit mit meiner eigenen Baufirma gewählt habe. Aigner Bau ist eine waldviertler Baufirma mit neuem Firmensitz in 3531 Brand (alter Pfarrhof),

die größten Wert auf Beständigkeit, Nachhaltigkeit und beste Wohnqualität legt. Mit meinem Team setze ich Ihr Projekt mit ausgewählten Partnerfirmen von der individuellen Planung bis zum schlüsselfertigen Massivhaus um. Für Beratungsgespräche nehme ich mir gerne Zeit! Bei der Wahl der bestgeeignetsten Baumaterialien und der fachgerechten Ausführung helfe ich gerne. Auf unser Motto „Bauen mit Vertrauen“ wird sehr großer Wert gelegt. Wir möchten Ihnen ein verlässlicher und kompetenter Partner bei Ihrem Bauvorhaben sein –  
Ihr BM Ing. Mario Aigner.

Ich freue mich auf Ihre Anfrage und ein kostenloses Erstberatungsgespräch !



**AIGNER BAU**

Baumeister Ing. Mario Aigner  
3531 Brand 1

0664 / 48 66 244



office@aigner-bau.at  
www.aigner-bau.at



- **Massivhaus**
- **Neu-, Zu- und Umbauten**
- **Stahlbetonbau**
- **Pflasterungen**
- **Niedrigenergiehaus**
- **Thermische Sanierung**
- **Fassaden**
- **Terrassen- und Weggestaltung**

**BERATUNG**

**PLANUNG**

**AUSFÜHRUNG**

**www.aigner-bau.at**



## Werbeeinschaltung Raiff. Lagerhaus

# KÖSTLICHES VOM NAHVERSORGER



Zwettler Export Lager  
1 Kiste = 20 x 0,5 lt MW  
1 lt = 1,20

**2 KISTEN**

**-15%**

**26,00\***  
statt 30,80

**KRAFTAKT**



Zwettler Korl  
Kola-Orange-Limonade  
1 Kiste = 20 x 0,5 lt MW  
1 lt = 0,98

**-24%**

**9,80\***  
statt 12,98

**KRAFTAKT**

# FILIALE WALDHAUSEN

Angebote gültig bis 31.12.2016



**Lagerhaus** | Zwettl

[www.lagerhaus-zwettl.at](http://www.lagerhaus-zwettl.at)